

Litterarisches

Memorenwerk über Kaiser Friedrich. Ein interessantes Werk, das in der gegenwärtigen Zeit da Memoiren-Versöffentlichungen die Litterarische Welt in Atem halten, berechtigtes Verlangen erregen wird, erscheint demnächst in der bekannten Verlagsanstalt Paul Kittel, Historischer Verlag, Berlin. Die mit Spannung erwarteten Memoiren sollen unter dem Titel: „Kaiser Friedrich der Gütige“ lieferungsweise zur Ansage gelangen und bei wahrhaft künstlerischer Ausstattung zu volkstümlichen Preisen den weitesten Kreisen zugänglich gemacht werden. Der als erfolgreicher Historiograph bekannnte Schriftsteller Hermann Müller-Sohn hat unter Benutzung reichhaltigen, bisher ungedruckten Quellenmaterials, handschriftlichen Aufzeichnungen und Tagebüchern Kaiser Friedrichs und ihm nahestehender Persönlichkeiten, sowie unter Veröffentlichung von hunderten noch ungedruckter Briefe des Kaisers aus allen Stadien seines Lebens, der Jugend- und Studienzeit, aus den Kriegsjahren, aus jenem Primarleben bis zu seiner Lebenszeit, ein bis ins kleinste Detail historisch freies Werk geschaffen, das bei edler volkstümlicher Darstellung in wissenschaftlich er-

schöpfender Weise das ereignisreiche Leben des Königs der deutschen Nation dem Volk vor Augen führt. Am diesem Buche, das ein Memorenwerk ersten Ranges zu werden verspricht, ein würdiges und künstlerisches Gewand zu geben, hat der Herausgeber auf die Ausstattung ganz besonderen Wert gelegt. Mehr als 1000 zum weitaus größten Teile noch unveröffentlichte und für das Werk eigens erworbene Illustrationen, darunter zahlreiche ein- und mehrfarbige doppelseitige Kunstblätter nach Originalen erster Künstler zieren dieses nationale Prachtwerk. Der Subskriptionspreis einer jeden Lieferung soll nur 90 Pf. betragen. Eine Kausansgabe auf feinstem Kunstdruckpapier in hervorragendem mehrfarbigem Druck läßt die Verlagsbuchhandlung zu dem Preise von 5 Mk. pro Lieferung herstellen. (Hier zu beziehen durch Hermann Beckers Buchhandlung.)

Heller'sche Spielwerke.

Anerkannt die vollkommensten der Welt, sind stetsfort eines der gefachtesten und beliebtesten Geschenke. Es wird mit denselben die Mühe in die ganze Welt getragen, auf daß sie überall die Freude der Glücklichen erhöhe, die Unglücklichen

tröste und allen fernweilenden durch ihre Melodien Grüße aus der Heimat sende. In Hotels, Restaurationen u. s. w. erweisen sie ein Orchester und erweisen sich als beines Zugmittel, besonders die automatischen Werke, die beim Einwerfen eines Geldstückes spielen, wodurch die Ausgabe in kurzer Zeit gedeckt wird.

Die Repertoires sind mit großem Verständnis zusammengefaßt und enthalten die beliebtesten Melodien auf den Gebieten der Opern, Operetten und Tanzmusik, der Lieder und Choräle. Der Fabrikant wurde auf allen Ausstellungen mit ersten Preisen ausgezeichnet, ist Lieferant aller europäischen Höfe und gehen ihm jährlich Tausende von Anerkennungsbriefen zu.

Als willkommene Lieberachtung bietet die Fabrik ihren Abnehmern auf bevorstehende Weihnächten eine bedeutende Preisermäßigung, so daß sich nun jedermann in den Besitz eines der Heller'schen Werkes setzen kann.

Man wende sich direkt nach Bern, selbst bei kleinen Aufträgen, da die Fabrik keine Niederlagen hat. Reparaturen, auch solche von fremden Werken, werden aufs beste besorgt. Auf Wunsch werden Teilzahlungen bewilligt und illustrierte Preislisten franco zugelandt.

Ziehung in 3 Tagen zu Berlin.
vom 28. November bis 2. Dezember

Wohlfahrts-Lotterie zu Zwecken der deutschen Schutzgebiete
Grosste
Geld-Lotterie
16 870 Geldgewinne im Betrage von
575,000 Mark.
Haupt-Gewinn **100,000 Mk.**
Wohlfahrts-Loose à Mark 3.30
Porto und Liste 90 Pf. extra, empfiehlt und versendet, auch unter Nachnahme das General-Debit
Lud. Müller & Co.
Bankgeschäft, Berlin, Breitestr. 5.

Nur Geld-Gewinne ohne Abzug:

1	100 000	=	100 000	Mk.
1	50 000	=	50 000	Mk.
1	25 000	=	25 000	Mk.
1	15 000	=	15 000	Mk.
2	10 000	=	20 000	Mk.
4	5 000	=	20 000	Mk.
10	1 000	=	10 000	Mk.
100	500	=	50 000	Mk.
150	100	=	15 000	Mk.
600	50	=	30 000	Mk.
16 000	15	=	240 000	Mk.
16 870	Gewinne	=	575 000	Mk.

Otto Kleider, prakt. Arzt,
Spezialarzt für Mund- u. Zahnkrankheiten,
Zorgan, Bahnhofstr., Germania-Café 1. Etage.
Sprechzeit täglich: 9-12 vormittags. Sonntags nur
2-5 nachmittags. vormittags.
Absolut schmerzlose Zahnoperationen,
vorzügliche Aluminium-Gebisse.
Mäßige Preise.

Christbaum-Confekt
Empfehle
Grosstzer-Lagerbier
30 Flaschen 3,00 Mk.
Eulmbacher-Exportbier
von Christian Vertsch, Eulmbach
frei Flaschenpreis 16 Pf. 3 Mk.
E. Steinert,
Hotel Kronprinz.
(73)

hochrein, incl. Kiste ca. 240 große
oder 440 kleine Stück enthaltend,
Mk. 2,50 per Nachnahme. [167
Friedr. Michs, Dresden A. 4.
Feinestes
Knochenöl
für Nähmaschinen bei
F. Rosenthal, Uhrmacher
Ein Fahrrad
in bestem Zustande ist preiswert
zu verkaufen F. Grampe.



